

Ausschnittdienst

Ressort Soziales & Kultur

- SG Kultur-

Datum:

12.07.2018
[REDACTED]

Hohenloher Tagblatt

Stadtblatt

Sonstige

KRAILSHEIMER KULTURWOCH

23. KULTURWOCHENENDE

Babok – Der Mensch und seine Maschinen

Man glaubt es nicht, aus was der Niederländer Babok alles was macht. Da sind tanzende Bürsten zu sehen, ein Mixer auf Rädern und eine fußballspielende Eismaschine.

In einer interaktiven Installation setzt sich das Duo Babok – das sind Carina de Wit und Guido Bevers – spielerisch mit dem Thema Konsumgesellschaft und dem Verhältnis Mensch und Maschine auseinander. Roboter sind ja heute keine Seltenheit mehr und nehmen vieles ab, was einst von Menschenhand geschaffen wurde. Das ist zum Teil sehr bitter, aber der Ideen- und Einfallsreichtum von Babok in der Installation „Zufluchtsort“ ist wirklich unglaublich. Da kommt man aus dem Staunen nicht mehr heraus. Hingehen, gucken und wundern!

Auftritte: Samstag, 21. Juli, 14.30 und 17.00 Uhr, Stadtmuseum im Spital.



Alltägliches wird durch Babok zum Kunstobjekt und bekommt eine neue Funktion.

Foto: Babok object theatre in public space

Musik kennt keine Grenzen

Das mittlerweile fast 20-köpfige Kollektiv mit Musikern aus Syrien, Burkina Faso, Palästina, Iran und dem Irak aus Dresden hat seit Projektbeginn 2015 zahlreiche Preise gewonnen und mehr als 150 Konzerte in Dresden, in Sachsen und Deutschland gespielt.

Großes, gemeinsames Ziel war es, Heimatmusik neu zu interpretieren, Herzen zu öffnen, Vorurteile und Ressentiments

abbauen zu helfen und zur Verständigung zwischen neuen und alteingesessenen Sachsen, Deutschen, Europäern beizutragen. Banda Internazionale macht vielen Menschen Mut – den Refugees, aber auch den Dresdnern, Sachsen und Deutschen, die sich für eine Willkommenskultur stark machen und einsetzen. pm

Auftritt: Samstag, 21. Juli 2018, 21.30 Uhr, Spitalpark



Deutsche Musiker machen gemeinsam mit Geflüchteten Musik.

Foto: Moritz Schlieb

Ausschnittdienst

Ressort Soziales & Kultur

- SG Kultur-

Datum:

12.07.2018

Hohenloher Tagblatt

Stadtblatt

Sonstige

BARTO AUS BELGIEN

Straßenkunst par excellence

Barto aus Belgien ist ein echtes Phänomen. Wenn er auf der Straße seine Künste präsentiert, glaubt man, die menschliche Anatomie ist komplett außer Kraft gesetzt.

In seiner Figur als liebenswürdig versponnener Träumer verbindet er Kontorsion mit feiner Komik und beeindruckt das Publikum mit erstaunlichen Verrenkungen, wenn er sich etwa durch einen Kleiderbügel zwängt oder sich gar rückwärts in eine Tonne quetscht. Dann läuft er mir nichts dir nichts, damit herum, als

ob es das Normalste der Welt wäre. Barto – das ist wunderbare Straßenkunst: faszinierende Leichtigkeit mit ausgefallener Akrobatik und klassischer Clownerie. Er berührt die Herzen der Menschen und bringt sie auf der ganzen Welt zum Lachen. Es ist eine Wonne, ihm zuzuschauen!

Auftritte: Am Freitagnachmittag gibt er auch eine Vorstellung in der Lebenswerkstatt und im Seniorenpark am Kreuzberg. Weitere Auftritte: Freitag, 18.00 Uhr, Samstag 14.30 und 17.00 Uhr, Marktplatz



Ausschnittdienst

Ressort Soziales & Kultur

- SG Kultur-

Datum:

12.07.2018

Hohenloher Tagblatt

Stadtblatt

Sonstige

CARRINGTON - BROWN

Und wieder heißt es: very british

Bereits 2008 trat das inzwischen mehrfach preisgekrönte Duo „Carrington - Brown“ beim Kuwo auf. Rebecca begeisterte durch ihr virtuoses Spiel an ihrem Cello namens „Joe“. Aber auch aufgrund ihres unnachahmlich britischen Humors und ihrer einzigartigen Mimik und Gestik amüsierten sich die Zuschauer köstlich. Ihr Partner, Colin Brown, überzeugte durch seine unglaublich tiefe Stimme und Wandlungsfähigkeit.

Dieses Jahr feiern sie bereits ihr zehnjähriges Bühnenjubiläum. Sie leben seit zehn Jahren in Deutschland (vorher in London) und sind seit zehn Jahren verheiratet. Wow! Folgerichtig hieß ihr aktuelles Programm „10“. Rebecca und Colin teilen hier ihre Liebe zu Musik und ihren Humor mit dem Publikum. Sie unterhalten mit einer Vielzahl von Stilen, ob eigene Stücke oder Hommagen an bereits Bekanntes – ihre Interpretationen sind einmalig gut! Natürlich ist Rebeccas Cello „Joe“ aus dem 18. Jahrhundert mit dabei.

Mittlerweile hat es das reife Alter von 235 Jahren erreicht und spielt eine wichtige Rolle. Keinesfalls verpassen! ah
Auftritte: Samstag, 21. Juli, 19.00 und 20.00 Uhr, Spitalpark



Es wird garantiert wieder sehr lustig mit Rebecca Carrington und Colin Brown.

Foto: Thomas Henkel, Agentur kulturkraemer

IMPRESSUM

Herausgeberin: Stadt Crailsheim

Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil der Stadt Crailsheim:
Susanne Kröper-Vogt, Fachbereichsleiterin FB0,
Marktplatz 1+2, 74564 Crailsheim,
Telefon 0 79 51/4 03-0, stadtblatt@crailsheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Krieger-Verlag GmbH, Hartmut und Stefan Krieger,
Rudolf-Diesel-Straße 41 in 74572 Blaufelden

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH,
Rudolf-Diesel-Straße 41, 74572 Blaufelden,
Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90,
Internet: www.krieger-verlag.de

E-Mail-Adresse für gewerbliche Anzeigen:
anzeigen@krieger-verlag.de

Das Crailsheimer Stadtblatt erscheint in der Regel donnerstags. Die Inhalte der Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle oder immaterielle Schäden oder sonstige Konsequenzen, die aus der Nutzung unseres Angebots entstehen, ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

Die Redaktion des Crailsheimer Stadtblatts behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bildmaterial etc. zu bearbeiten. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Inhalte des Amtsblatts sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes (UrhG) urheberrechtlich geschützt.

Ausschnittdienst

Ressort Soziales & Kultur

- SG Kultur-

Datum:

12.07.2018
[REDACTED]

Hohenloher Tagblatt

Stadtblatt

Sonstige

SAMSTAG UND SONNTAG

Musik auf Fahrrädern

LaDinamo aus Katalonien ist fetzige Musik in Bewegung – nämlich Musik auf Fahrrädern. Die sieben Musiker bilden eine wunderbare mobile Band auf Rädern, die alle Regeln bricht.

Da geht die Post ab! Ihre Musik erzeugt ein bewegtes High-Voltage-Konzert und wird zu einer frenetischen Party mit den mitreißenden Rhythmen von Bands wie Kool and the Gang, James Brown, US3 und viele andere großartige Cover von Funk und Dance Music. LaDinamo bewegt sich auf dem Platz und ihre musikbegeisterten Fans folgen ihnen Takt für Takt. Da kommt sicherlich schon am helllichten Tag Partystimmung auf. Da will garantiert jeder verweilen.

ah
Auftritte: Samstag, 21. Juli, 15.30 und 18.00 Uhr, Start auf dem Schweinemarktplatz, Sonntag, 22. Juli, 15.00 und 17.00 Uhr, Start auf dem Schweinemarktplatz



Fetzige Musik auf Fahrrädern.

Foto: Agentur Knimasch

Ausschnittdienst

Ressort Soziales & Kultur

- SG Kultur-

Datum:

12.07.2018
[REDACTED]

Hohenloher Tagblatt

Stadtblatt

Sonstige

CRAILSHEIMER KULTURWOCHENENDE VOM 19. BIS 22. JULI 2018

SHISHKO DISCO

Vielseitig und ausdrucksstark

Und schon wieder Party! Shishko Disco aus England ist ein Produkt von Moshe Zehavi und seiner Sängerin Joy Tyson. Die vielseitige und ausdrucksstarke Musik von Shishko vereint ganz unterschiedliche Musikstile wie Arab, Progrock, Funk und Afro Groove zu einem modernen, energiegeladenen Musikerlebnis unserer Zeit. Das ist große Klasse. Die Musik verschiedener Kulturen werden zu was ganz Neuem. ah

Auftritte: Samstag, 21. Juli, 19.30 und 21.00 Uhr, Marktplatz



Ausschnittdienst

Ressort Soziales & Kultur

- SG Kultur-

Datum:

12.07.2018

Hohenloher Tagblatt

Stadtblatt

Sonstige



19. BIS 22. JULI

Straßensperrungen

Die Stadt Crailsheim weist auf die Straßensperrungen in der Innenstadt am KUWO-Samstag und -Sonntag hin.

Der Schlossplatz wird für den Auftritt der Gruppe eVenti Verticali am Samstag von 19.00 bis 23.30 Uhr und am

Sonntag von 15.00 bis 18.30 Uhr für die Darbietung der Gruppe La Tal für den Durchgangsverkehr gesperrt. Eine Zufahrt über die Parkstraße und die Schulstraße ist an beiden Tagen in dieser Zeit nicht möglich. Die Einfahrt in die Tiefgarage kann über den Karlsplatz erfolgen.

Ausschnittdienst

Ressort Soziales & Kultur

- SG Kultur-

Datum:

12.07.2018

Hohenloher Tagblatt

Stadtblatt

Sonstige

Das HOHENLOHER TAGBLATT unterstützt das 23. Kulturwochenende Crailsheim

verWeil halt!

Verweilen. Innehalten. Zuhören.
Hinsehen. Staunen. Mitmachen.
Wohlfühlen! Das Kulturwochenende
Crailsheim lädt ein zum geselligen
Kulturgenuss in der Innenstadt,
im Spitalpark, am Eisweiher. Vier
Tage vielseitigste Kreativität in Sachen
Musik, Kunst, Straßentheater, Comedy,
Film, Kleinkunst und Show. Regionale
und internationale Musiker, Künstler
und Artisten freuen sich auf die
Stadt Crailsheim und ihre Besucher.



Das 23. Kulturwochenende Crailsheim
19. bis 22. Juli 2018

www.kulturwochenende-crailsheim.de

Layout: Salzer, Foto: www.carrington-brown.com

Ausschnittdienst

Ressort Soziales & Kultur

- SG Kultur-

Datum:

12.07.2018

Hohenloher Tagblatt

Stadtblatt

Sonstige

VON AKTEUREN AUS CRAILSHEIM

Tanz um die Liebe

Das Thema „Liebe“ bewegt die Menschheit. In Romanen, in Filmen und in vielen privaten Gesprächen nimmt die Liebe einen großen Raum ein. Es wird darüber getratscht, gelacht und auch immer wieder mal geheult.

Deshalb hat das Crailsheimer Tanz- und Fitnessstudio „Movin“ die Liebe auch zu ihrem Schwerpunktthema gemacht und sich dazu besondere Choreografien eigens für das Kulturwochenende ausgedacht, die die Schülerinnen und Schüler

gefühlvoll wie dynamisch-tänzerisch umsetzen. Die einzelnen Choreografien ranken sich um eine Geschichte, die den roten Faden über die Show hinweg ermöglicht. Es tanzen schon die Kleinsten der Kleinen von nur drei Jahren bis hin zu den Erwachsenen. Das Publikum lässt sich sicherlich mitreißen von dieser emotionalen Show über alle Facetten der Liebe.

Astrid Hackenbeck (ah)

Auftritt:

Samstag, 21. Juli, 14.00 Uhr, Spitalpark.



Beim Auftritt des Movin dreht sich alles um die Liebe.

Foto: Movin Tanz und Fitness

Ausschnittdienst

Ressort Soziales & Kultur

- SG Kultur-

Datum:

12.07.2018

Hohenloher Tagblatt

Stadtblatt

Sonstige



Im Jugendzentrum gibt es für Nachtschwärmer ab 23.00 Uhr noch Musik zum Tanzen.

Foto: Jonathan Göpfert Fotografie

B6BBO

Powerpolka aus Berlin

Die 7-köpfige Berufskapelle B6BBO aus Berlin setzt auf handgemachte Tanzmusik zwischen Disko, Punk und Polka-Pop mit strammen Offbeats und eindeutigen Texten. Schließlich geht es ihnen ums Tanzen und Feiern.

Gewohnt bescheiden bezeichnet sich B6BBO daher auch als die Pioniere der Powerpolka. Auch gesellschaftlich gehen sie neue Wege – als erste rein männliche Band bekennt sich das B6BBO offen und uneingeschränkt zum Feminismus. Das erkennt man auch deutlich an ihren Outfits. Sie tragen die allerverrücktesten

Kostüme wie Glitzerjacken, gestreifte Riesen-Strampler oder hautenge Jeans-Overalls. Im Sommer 2015 erschien das Debütalbum „POWERPOLKA“. Und für Genießer sogar in streng limitierter Auflage ausschließlich auf Vinyl. Die beiden darauffolgenden Sommer waren sie auf etlichen Festivals live zu erleben. Im Frühjahr erschien das zweite Studioalbum „Schmetterlinge mit Bauch“, mit dem B6BBO auf große Deutschland-Tour geht.

Auftritt: Samstag, 21. Juli, 23.00 Uhr, Jugendzentrum